

Tätigkeitsbericht Nr. 35

1. Bauamt

1.1 Tiefbau

1.1.1 Ersatzneubau der Brücke über die Gera / Bierweg

Für den Ersatzneubau der Bierwegbrücke, einschließlich des Straßenbaues, wurde der Auftrag an die Firma BR Ingenieurbau GmbH aus Elxleben vergeben. Seit dem 12. Februar 2024 ist die Vollsperrung des Bierweges aktiv. Bisher wurden Leitungsumverlegungen, eine Baufeldfreimachung, erste Arbeiten zum Abtragen der verschiedenen Asphaltsschichten im Kappenbereich sowie der Abriss der Brücke durchgeführt. Für die Führung der Fußgänger und Radfahrer wurden neue eingezäunte Wegebeziehungen errichtet und über die Gera wurde stromabwärts eine Behelfsbrücke eingebaut.

1.1.2 Ersatzneubau der Brücke über die Bachschleife und Neubau des Straßenabschnittes „Hainfeld“ in Arnstadt, OT Angelhausen

Die Planung wurde an die Verkehrsbedürfnisse angepasst und zur Förderung nach RL-KVI 2024 im Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr in das Programm für 2024 aufgenommen. Hierzu wird derzeit die Ausführungsplanung mit Leistungsverzeichnis erarbeitet. Die Durchführung der Baumaßnahme soll noch in diesem Jahr beginnen.

1.1.3 Planung Fußgängerbrücke Sportplatz Marlishausen

Die Planungsleistungen sind bis zur LP 4 beauftragt. Die Maßnahme wurde zur Förderung nach RL-KVI für 2024 angemeldet, aber abgelehnt. Die Maßnahme wird für das Jahr 2025 erneut angemeldet. Dafür werden die Unterlagen bis Ende März 2024 eingereicht.

1.1.4 Festplatz Dosdorf

Die Zählersäule zur Stromversorgung wurde inzwischen gesetzt. In Bearbeitung ist noch die Löschwassarentnahmestelle an der Brücke.

1.1.5 Beteiligung an Maßnahmen Dritter

Nach erfolgter Teilfertigstellung der Baumaßnahme in Branchewinda ist die Durchfahrt in Richtung Reinsfeld aus Richtung Dannheim und aus Richtung Görbitzhausen wieder möglich. In Richtung Behringen blieb die Straße ab der Ampel bis zum Ortsausgang bis zum 1. März 2024 vollgesperrt. Bedingt durch eine Vollsperrung in der Ortslage Plaue (L3004), musste die L1047 als Umleitungsstrecke durch Branchewinda genutzt werden. Ein Weiterbau ist daher nach dem 1. März 2024 nicht möglich. Diese Maßnahme in Plaue soll bis Ende 2024 fertiggestellt sein, sodass ein Weiterbau in der Ortslage Branchewinda erst Anfang 2025 erfolgen kann. Die noch offenen Straßenbauarbeiten sollen Mitte 2025 abgeschlossen sein.

1.2 Hochbau

1.2.1 Rathaus Freifläche

Im Dezember 2023 hat ein Vor-Ort-Termin mit dem Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie stattgefunden. Es wurde sich darauf geeinigt, dass die Ausführung der Erdarbeiten mit denkmalpflegerischer Baubegleitung erfolgen wird. Zur Vorbereitung wurden das Bodengutachten sowie die geplanten Aushubtiefen zur Verfügung gestellt. Die Ausführungsplanung ist kurz vor der Fertigstellung. Der Bauablaufplan wird derzeit erstellt.

1.2.2 Rathaus

In der Tourist-Information ist die Beleuchtung in der Rasterdecke teilweise nicht mehr funktionstüchtig. Da sich die Leuchtstofflampen laut RoHS-Richtlinie EU in der Ausphasung befinden, müssen nunmehr sukzessive alle Einbauleuchten gegen LED-Leuchten ausgetauscht werden. Neben dem energetischen Vorteil wird auch eine Blendungsfreiheit gemäß Arbeitsstättenrichtlinie erzielt.

1.2.3 Prinzenhof

Die Bauarbeiten haben planmäßig mit dem Einbau des Behinderten-WC begonnen und liegen im Zeitplan.

Die Arbeiten am Plattformlift beginnen mit dem zunächst notwendigen Versetzen der Nahwärmeleitung im Treppenhaus nach Ende der Heizperiode im April 2024.

1.2.4 Theater

Die Erneuerung der Steuerungs- und Regelungstechnik hatte sich durch die schwierige Materialverfügbarkeit verzögert. Die Arbeiten sind nun abgeschlossen.

1.2.5 Schlossmuseum

Die Fertigstellung der Bauarbeiten zum Umbau der Räume des zukünftigen Kassenbereiches ist für August 2024 geplant.

Der bei der Bauaufsichtsbehörde eingereichte und abgestimmte Maßnahmenkatalog zu erforderlichen Brandschutzertüchtigungen im Schlossmuseum wurde durch diese anerkannt. Die Planungen zum Bauabschnitt „Brandschutztechnische Ertüchtigung des Haupttreppenhauses“ haben begonnen. Neben dem Einbau eines Rauch- und Wärmeabzuges wird der Technikschaft am Treppenhaus feuerhemmend umgebaut. Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren.

Die Verhandlungsgespräche im Zuge des VGV-Verfahrens zur Fachplanung der Restaurierung der Schmelztapeten im Neuen Palais wurden durchgeführt.

Es wurden neue Verträge für folgende Leistungen vergeben:

- Ing.-Büro Dr. Krämer - Erstellung von Lastenplänen
- Büro Grigo - Beauftragung SiGeKo
- Büro Brandt - Holzschutztechnisches Gutachten

Die Erarbeitung der Tektur zum Brandschutzkonzept 2012 wurde zum 31. Januar 2024 planmäßig durch das Ingenieurbüro Weise erfüllt.

Die Ausschreibung für eine provisorische Restaurierungswerkstatt ist in Planung.

1.2.6 Neideckgelände

Der Fördermittelantrag für die Sanierung des Ostflügels (sechster Bauabschnitt) wurde an das Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie gestellt.

Die Planungen für die Einhausung des Neideckschlossmodells sowie für den Neubau eines Unterstandes für zwei Modelle inklusive eines Lager- und Pausenraumes (Vereinsmitglieder und Utensilien) liegen vor. Die Fördermittelzusage vom Thüringer Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie steht noch aus.

1.2.7 Neideckturm

Die Beauftragung zur Schließung des Spaltes zwischen dem Neideckturm und dem Treppenturm sowie Mauerwerksanierung - Schließung der drei Maueröffnungen (Montageöffnungen zur Beräumung/Reinigung des Spaltes zwischen den Türmen) - im Treppenturm wurde im Herbst 2023 an die Firma Bennert GmbH erteilt. Diese Baumaßnahme wurde als Winterbaustelle ausgeschrieben. Die Bauarbeiten laufen derzeit im Inneren des Treppenturmes und werden bis voraussichtlich Mai 2024 andauern. Das wöchentliche Aufziehen der Turmuhr, bisher durch Mitarbeiter des Neideckvereins ausgeführt, werde demnächst entfallen. Die Firma Willing hat den Auftrag eine Pendelsteuerung einzubauen, welche im März 2024 eingebaut werden soll.

1.2.8 Tierpark

Nach der Frostperiode werden die Arbeiten an der neuen Lagerhalle wieder aufgenommen.

1.2.9 Musikschule

Aufgrund der notwendigen Erweiterung der Brandmeldeanlage für das „Haus zum schwarzen Löwen“, welches Teil der Musikschule ist, wurden als kurzfristige Lösung Einzel-Brandmelder in den Fluren montiert.

1.2.10 Verwaltungsgebäude am Plan

Der erste Bauabschnitt der Malerarbeiten in den Fluren und im Saal wurde abgeschlossen. Ein weiterer Abschnitt erfolgt im Herbst 2024. Die Vergabe für den Austausch defekter Fenster im Vorderhaus und im Klinkerbau ist erfolgt und wird voraussichtlich nächstes Jahr umgesetzt. Weitere Ausschreibungen zu Fenstern und Türen sowie die Auftragsvergabe müssen in 2024 erfolgen.

1.2.11 Kita Benjamin Blümchen, Arnstadt

Die Malerarbeiten im Multifunktionsraum werden im April 2024 ausgeführt.

Die Aufträge für die Umgestaltung der Sandkisteneinfassung im Außengelände des Krippengartens sowie die Erweiterung der Wegeführung im Krippengarten wurden vergeben. Die Ausführungen sind für März 2024 geplant.

1.2.12 Krippe Regenbogen, Arnstadt

Die Malerarbeiten im Eingangsbereich sollen nach der Fertigstellung des Treppenhauses im Kita-Bereich beginnen.

Die Arbeiten zur Herstellung eines neuen Mülltonnenstandplatzes werden voraussichtlich im März 2024 beginnen.

1.2.13 Kita Regenbogen, Arnstadt

Die Malerarbeiten im Eingangsbereich beginnen am 11. März 2024. Zudem ist die Erneuerung der Beleuchtung im Zusammenhang mit den beginnenden Malerarbeiten im Treppenhaus angelaufen.

1.2.14 AWO Kita Käferland, Arnstadt

Die Arbeiten für die Sanierung der Decke über dem Kriechkeller haben im Januar 2024 begonnen. Der Baufortschritt erfolgt zügig.

Die Baumaßnahmen für den Einbau unterfahrbarer Waschtische in drei Bädern und für den Einbau einer barrierefreien Toilette in einem Bad haben im Februar 2024 begonnen.

1.2.15 Kindergarten „Wipfrataler Strolche“

Es werden derzeit Preisangebote bezüglich der Umnutzung eines Lagerraumes in einen beheizbaren Hausmeisterraum eingeholt.

1.2.16 Kita „Haus der lustigen Strolche“, Marlishausen

Der Multifunktionsraum kann nun genutzt werden.
Die Belagarbeiten im Turnraum haben begonnen.

1.2.17 Kita Zauberland im OT Rudisleben

Die Ausführungen der Trockenbau-, Schallschutz-, Elektro-, Belag- und Malerarbeiten haben Ende Februar begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende März 2024. Im Anschluss sollen noch Umbauarbeiten im Heizungsraum erfolgen.

1.2.18 Kita Pusteblume, Arnstadt

Die Ausführungen der Belag- und Malerarbeiten haben im Januar 2024 begonnen und werden in Kürze fertiggestellt.

1.2.19 AWO Kita Rabennest, Arnstadt

Die Ausführungen der Belag- und Malerarbeiten haben im Januar 2024 begonnen und werden in Kürze fertiggestellt.

1.2.20 AWO Kita „Angelhäuser Spatzen“, Arnstadt

Die Ausführungen der Rohbau-, Tischler-, Elektro-, und Schlosserarbeiten beginnen im März 2024 und dauern voraussichtlich bis Ende Juni 2024. Derzeit finden die Maler- und Belagarbeiten in drei Gruppenräumen aufgrund vorheriger Ausschreibung und Beauftragung durch die Firma Anacker statt.

1.2.21 Festplatz Ettischleben

Es finden derzeit sowohl die vorbereitenden Maßnahmen zur Umsetzung des zweiten Bauabschnittes als auch die Vorbereitungen für die Ausschreibungen statt.

1.2.22 Historische Mauern / Mauer OT Wipfra

Die Arbeiten im letzten Bauabschnitt gehen gut voran. Aufgrund unvorhersehbarer Betonfundamente, welche mit großer Technik im Januar 2024 beräumt werden mussten und dem entsprechenden Wiederaufbau der statischen Sicherheit der Natursteinmauer in diesem Bereich, wurde ein Nachtragsangebot der ausführenden Firma Müller & Sohn unumgänglich.

1.2.23 Historische Mauern / Hohe Mauer am Neutorturm

Die Realisierung zur teilweisen Erneuerung der Abdeckung an der Hohen Mauer im Bereich des Spielplatzes an der Marlittstraße wurde beauftragt. Die denkmalschutzrechtliche Genehmigung liegt vor. Die Ausführung der Arbeiten soll im März 2024 beginnen.

1.2.24 Dorfgemeinschaftshaus Dannheim

Die Ausschreibungen zur Trockenlegung werden vorbereitet.

1.2.25 Nebengebäude Branchewinda

Der Einbau einer neuen Hauseingangstür wurde abgeschlossen. Das Podest am Haupteingang wird bei stabilen Witterungsverhältnissen im Frühjahr 2024 instandgesetzt.

1.2.26 Feuerwehr Arnstadt

Die Beauftragung der Erweiterung der Einbruchmeldeanlage nach erfolgtem Einbruch mit Diebstahl im Januar 2024 ist erfolgt.

1.2.27 WC am Bahnhof

Die Ausschreibung zur Teilsanierung des WC am Bahnhof findet derzeit statt. Der voraussichtliche Baubeginn ist ab Ende März bzw. Anfang April 2024 geplant.

1.2.28 Friedhof Arnstadt

Die Anbringung einer Wandheizung in den beiden Trauerhallen auf dem Friedhof Arnstadt ist in der neunten Kalenderwoche erfolgt. Die Arbeiten in der kleinen Trauerhalle wurden abgeschlossen.

2. Amt für Stadtentwicklung und Umwelt

2.1 Stadtplanung

2.1.1 Machbarkeitsstudie Innovativer Mobilitätsknoten Hauptbahnhof Arnstadt (IMKA) Erweiterung des Geltungsbereiches „Gründerzeitring nördlich der Innenstadt“

Am 20. Februar 2024 gab es eine Vor-Ort-Abstimmung. Im Zeitraum vom 18. März 2024 bis 18. April 2024 werden die Unterlagen zum Planfeststellungsverfahren (Personenunterführung am Hauptbahnhof Arnstadt) öffentlich ausgelegt.

2.1.2 Lärmaktionsplan Stufe 4

Die Abstimmung der vierten Stufe der Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung für die Stadt Arnstadt zur zweiten Phase der öffentlichen Beteiligung hat am 20. Februar 2024 stattgefunden. Derzeit wird der finale Entwurf erarbeitet. Die Vorstellung des Entwurfs vor der Auslegung ist am 23. April 2024 im Bau-, Vergabe- und Umweltausschuss geplant.

2.1.3 Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK)

Am 22. Februar 2024 fand die zweite Sitzung der Lenkungsgruppe statt. In dieser wurde der Beteiligungsbogen für die Bürgerschaft / Schulen abgestimmt. Die Befragung wird im April 2024 starten. Die Vorbereitungen sind in Abstimmung. Anfang Mai 2024 finden die Fachdialoge und Expertengespräche statt.

2.1.4 Radverkehrskonzept der Stadt Arnstadt

Nach der Anlaufberatung zum Radverkehrskonzept der Stadt Arnstadt hat das beauftragte Büro die Tätigkeiten offiziell aufgenommen. Das Radverkehrskonzept befindet sich in der Phase der Bestandsaufnahme. Am 19. März 2024 finden die Abstimmungen mit der Ortsteilbürgermeisterin und den Ortsteilbürgermeistern statt.

2.2 Stadtplanung – Formelle Planung

2.2.1 Bebauungsplan Gewerbegebiet „Bierweg / Mühlweg“

Am 13. März 2024 findet die Abstimmung zum o.g. Bebauungsplan mit dem beauftragten Planungsbüro statt. Bis dato konnte noch kein Ergebnis zum vorgeschalteten Prüfverfahren durch das Planungsbüro erfolgen.

2.2.2 Bebauungsplan „Zentrale Funktionen Stadtumbaugebiet Rabenhold“

Die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes fand im Zeitraum vom 8. Mai 2023 bis 16. Juni 2023 statt. Die Beteiligung der TÖB (Träger öffentlicher Belange) und der direkt Betroffenen (Grundstückseigentümer) erfolgte schriftlich. Im Ergebnis war die Erstellung von verschiedenen Fachgutachten (Schallimmissionsprognose, Artenschutzgutachten, Gutachten zur Kampfmittelberäumung) erforderlich. Derzeit werden die Abwägung und der Entwurf zum Bebauungsplan vorbereitet. Auf der Fläche des zukünftigen Nahversorgers wurde der Fällantrag des potenziellen Investors genehmigt.

2.2.3 Flächennutzungsplan der Stadt Arnstadt – 9. Änderung

Der Vorentwurf der neunten Änderung des Flächennutzungsplanes wurde im Zeitraum vom 18. Oktober 2023 bis 20. November 2023 ausgelegt. Derzeit finden die Sichtung und Abwägung der eingereichten Stellungnahmen statt.

2.2.4 Flächennutzungsplan der Stadt Arnstadt – 8. Änderung (Wipfratal)

Für das achte Änderungsverfahren erfolgt derzeit die Erfassung und Analyse. Die Bestandsermittlungen laufen und werden nach Fertigstellung zur verwaltungsinternen Beteiligung übergeben. Die Abstimmungen mit Ortsteilbürgermeistern werden vorbereitet.

2.2.5 Ergänzungssatzung Ettischleben

Die Abstimmungen mit dem beauftragten Planungsbüro sind erfolgt. Es wird derzeit an der finalen Entwurfserstellung gearbeitet.

2.3 Stadtplanung – Stadtentwicklung

2.3.1 An der Weiße 36 (Einzeldenkmal, ehemalige Wäscherei)

Die Sicherungsmaßnahme befindet sich in der Durchführung. Die Zimmererarbeiten sind kurz vor dem Abschluss, sodass mit den Dachdeckerleistungen begonnen werden kann.

2.3.2. Verteilergehäuse im historischen Stadtkern

Ein zweiter Standort ist zurzeit in Bearbeitung. Aktuell finden Abstimmungen zum Entwurf statt.

2.3.3 Grunderwerb Teilfläche Parkplatz Schulgasse

Das Verkehrswertgutachten und der Zuwendungsbescheid zum Grunderwerb liegen vor. Der Ankauf der Fläche befindet sich in der weiteren Bearbeitung und gestaltet sich aufgrund der Vielzahl zu ermittelnder Erben sehr schwierig.

2.3.4 Kommunales Förderprogramm

Die auch in diesem Jahr wieder zur Verfügung stehenden Mittel zur Unterstützung privater Haussanierungen (Förderung des gestalterischen Mehraufwandes) im Sanierungsgebiet sollen kontinuierlich gebunden werden. Entsprechende

Beratungsgespräche und Abstimmungen mit interessierten Hauseigentümern werden durchgeführt.

2.4 Fördermittelmanagement

2.4.1 Fördertechnische Bearbeitung folgender Maßnahmen:

Rückbau – Rabenhold Prof.-Frosch-Str. 2-24

„Rabenhold“ – Bebauungsplan „Zentrale Funktionen“

Integrales Hochwasserschutzkonzept (iHWSK)

Neubau des Sozialgebäudes Obertunk

Insektenfreundliches Arnstadt 1 und 2

LEADER Projekte: Festplatz Ettischleben, Digitale Infotafeln, Bücherschrank

Marlishausen

Landwirtschaftswege - Umfahrung Reinsfeld, Talweg

Tiefbau Fördermaßnahmen über KVI: Schwarzer Weg, Gehweg/Bushaltestelle

Branchewinda, Radverkehrskonzept, Ersatzneubau Brücke Bierweg, Brücke

Görbitzhausen

Klimaangepasstes Waldmanagement

Radverkehrskonzept

Citymanager

Kommunale Wärmeplanung

Klimamanager

Energiemanager

2.4.2 Projektleitung EFRE - Maßnahme - Arnstädter Marktplatz

Die Ausschreibung für ein Planerauswahlverfahren wird vorbereitet. Zur Organisation der Bürgerbeteiligung wird ein Konzept vorbereitet. Zudem finden Vorabstimmungen mit dem Fördermittelgeber statt. Die Betreuung der Ausschreibung zur Beauftragung eines Dienstleisters für die Verfahrensbetreuung (drei unterschiedliche Verfahren in fünf Losen) wird derzeit abgestimmt. Es erfolgte die Erstellung eines Zeitplanes und einer Plankostenübersicht sowie die Abstimmung zum Haushalt 2024.

2.4.3 Klimamanagement (Bund)

Der Antrag auf Förderung wurde beim zuständigen Ministerium eingereicht. Die Kommunikation mit der Bewilligungsstelle sowie weitere Zuarbeiten finden derzeit statt. Die Bewilligung soll bis Ende März 2024 erfolgen.

2.4.4 Energiemanagementsystem (Bund und Klima-Invest)

Der Antrag auf Förderung wurde beim zuständigen Bundesministerium eingereicht. Die Kommunikation mit der Bewilligungsstelle findet derzeit statt. Die Bewilligung soll bis Ende März 2024 erfolgen.

2.4.5 Betreuung der Sonderzuweisungen vom Land (Klimapakt 2022/2023)

Der Verwendungsnachweis (VNW) für die Sonderzuweisungen des Landes aus dem Jahr 2021 wurde erstellt.

→ 2022 – Zuweisung

LED Umrüstung der Straßenbeleuchtung; hierzu erfolgt die Zuweisungsbetreuung

→ 2023 – Zuweisung

Die Verwendung der Zuweisung erfolgt unter anderem als Ersatz für die Eigenanteile der Bundesförderprogramme Klimamanager und Energiemanager. Hierzu erfolgt die Zuweisungsbetreuung. Weitere Maßnahmen befinden sich in interner Abstimmung. Mit Zuweisung der Klimamittel werden mehrere Vorhaben mit unterschiedlichen

Förderanträgen untersetzt.

2.5 Grün, Forst, Friedhöfe

2.5.1 Stadtgrün

Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

- Sanierung der Wegeflächen in der Grünanlage Friedrich-Ebert-Platz
- Sanierung der Wegeflächen im Schlossgarten vom Theaterplatz bis zum Landratsamt und vom Landratsamt zur Fischtorbrücke
- Beauftragung Neubelattung von zwei Bänken in der Parkanlage zwischen Längwitzer Straße und der Brücke zum Kurhausplatz
- Errichtung von fünf Fahrradstellplätzen auf dem Alten Friedhof vor dem ehemaligen Totengräberhaus in Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchengemeinde (Himmelfahrtskirche)
- Vorbereitung der Ausführungsplanung und Ausschreibung für den Spielplatz an der Alteburg in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Planungsbüro Friedemann und Weber aus Erfurt
- Vorbereitung für die Errichtung des Trinkwasserbrunnens am Theaterplatz; der Antrag auf eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis wurde bei der Unteren Denkmalbehörde gestellt
- Vorbereitung der Beschilderung für das Projekt „Mehr Natur in Dorf und Stadt“ 2024
- Überprüfung der Ersatzpflanzungen im Zusammenhang mit erteilten Ausnahmegenehmigungen zur Baumschutzsatzung sowie von Verstößen gegen die Baumschutzsatzung

2.5.2 Baumpflege

An 115 wertvollen Altbäumen wurden vertiefende Gutachten von einem Sachverständigenbüro durchgeführt. Im Ergebnis wurden drei Fällungen sowie Baumpflegemaßnahmen an 48 Bäumen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit festgelegt. Die Fällungen wurden zwischenzeitlich ausgeführt. Die übrigen Maßnahmen, vorrangig Kroneneinkürzungen zur Reduzierung der Windangriffsfläche, wurden per beschränkter Ausschreibung vergeben. Die Abarbeitung erfolgt seit dem 19. Februar 2024.

Es wurde mit der Planung zur Wiederherstellung von Ausgleichsflächen und der Anlage einer Streuobstwiese, laut Bebauungsplänen 5 und 46, in Angelhausen und zusätzlich einer Ausgleichsflächenplanung, in Vorbereitung Baumaßnahme der Thüringer Fernwasserversorgung, begonnen.

2.5.3 Friedhof Arnstadt und Ortsteile

Es wurde mit der Ergänzung von Ausstattungsgegenständen für die Trauerhallen in den Ortsteilen begonnen.

2.5.4 Forst

Es wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

- **Holzernte**

Es erfolgte die Aufarbeitung und Rückung von Stammholz (Fichte) zur Vermarktung und Vorbereitung der Ausschreibung für die Dienstleistung Holzernte.

- **Walderneuerung**

Es wurde mit der Pflanzung und dem Schutz von ca. 1.000 Stück Traubeneichen und Weißtannen begonnen.

Die Wegebauarbeiten für den Baubetriebshof (Planierarbeiten mit Traktor und Anbaugrader) sowie der Transport und Kranarbeiten für den Baubetriebshof (Umsetzen eines Denkmals) wurden durchgeführt. Hierbei handelt es sich um einen großen Findling mit Inschrift auf dem Friedhof in Arnstadt. Dieser musste aufgrund der Standsicherheit im Bereich des Friedhofes versetzt werden.

Es erfolgte eine Vermarktung und Lieferung von Brennholz (ca. 50 Raummeter).

- **Klimaangepasstes Waldmanagement**

Am Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ aus dem Sondervermögen „Klima- und Transformationsfond KTF des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)“, für den ca. 1.500 Hektar großen Stadtwald, hat sich die Stadt Arnstadt beteiligt, um den Wald widerstandsfähiger gegen klimabedingte Schadfaktoren zu machen.

Der Fördermittelbescheid ist dazu für einen Zeitraum von 20 Jahren bis Oktober 2043, vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln, eingegangen, insgesamt 5 % der Waldfläche (ca. 72 ha) in schützenswerten Bereichen der natürlichen Waldentwicklung zu überlassen. Künftig werden diese Flächen nicht mehr bewirtschaftet. Die Erfassung und Kennzeichnung von 7.240 ökologisch wertvollen Habitatbäumen müssen dazu vorbereitet werden, wie die Beschaffung und Anbringung von Plaketten zur Kennzeichnung.

- **Winterdienst**

Sicherstellung des Winterdienstes in den Ortsteilen Dosdorf, Siegelbach, Espenfeld.

3. Amt für Kinder, Jugend, Sport

3.1 Auslastung der Kindertageseinrichtungen

Die Statistik über die Nutzung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt für den Monat Februar 2024 ist als Anlage beigefügt.

3.2 Kindertagesstätten

Ende Februar und Anfang März 2024 haben zwei Zertifikatskurse mit dem Netzwerk Starke Kinder e.V. begonnen. Die Kurse umfassen je zehn Fortbildungstage und richten sich an Kita-Leitungen und pädagogische Fachkräfte, welche bei einer erfolgreichen Teilnahme als „Fachkraft Offene Arbeit“ zertifiziert werden. Die Veranstaltungen wurden auch extern beworben, sodass jeweils sechs Fachkräfte aus umliegenden Gemeinden den Kurs besuchen.

Für den Herbst ist ein Fortbildungskurs zur Ausbildung von Kinderschutzfachkräften in den städtischen Kitas gemeinsam mit dem Kinderschutzbund Thüringen in Vorbereitung.

Die notwendigen Pflegemaßnahmen aus der Baumkontrolle werden in den städtischen Kitas durch die Firma BaumPartner Glöckner abgearbeitet.

3.2.1 Kindertagesstätte „Zauberland“

- 02.02.24: Bildungsnachmittag zum Thema „Kinderschutzkonzept“
- 12. und 13.02.24: Faschingsfeiern
- 08.03.24: erster Bildungstag – Weiterarbeit am Kinderschutzkonzept (sexualpädagogisches Konzept)

3.2.2 Kindertagesstätte "Pustebume"

- 09.02.24: Bildungstag (Offene Arbeit) Hospitation
- 12.02.24: Faschingsfeier in der Kita
- 26.02.24: Teambesprechung zur Konzeption
- 01.03.24: Bildungsnachmittag (Konzeptionsarbeit in Verbindung mit Kinderschutz)

3.2.3 Kindertagesstätte "Benjamin Blümchen"

- 02.02.24: erster Bildungsnachmittag zum Thema Kinderschutz
- 12.02.24: Rosenmontagsfeier mit dem Prinzenpaar und der Prinzengarde des AKC
- 28.02.24: Verkehrserziehung mit Frau Vaupel für die Schulanfänger
- 04.03.24: Bildungstag zum Thema Raumgestaltung
- 05.-09.03.24: Mut-Kurs

3.2.4 Kindergarten „Wipfrataler Strolche“

- 08.02.24: Büchertag
- 15.02.24: Spielzeugtag
- 01.03.24: Bildungsnachmittag
- 04.03.24: Zahnprophylaxe (spielerisches Kennenlernen der Zahntechnik und gesunden Ernährung)

3.2.5 Kinderkrippe "Regenbogen"

- 12. und 13.02.24: offene Angebote in den Gruppen „Fasching feiern“
- 24.02.24: Teilnahme von einigen pädagogischen Fachkräften an der Auftaktveranstaltung zur Qualitätsoffensive
- 01.03.24: Bildungsnachmittag (Arbeit am Kinderschutzkonzept)
- 10.-12. KW: Elternabend in den Gruppen

3.2.6 Kindertagesstätte „Regenbogen“

- 05.02.24: Teambesprechung zum Thema Kinderschutzkonzept
- 12.02.24: Rosenmontagsfeier mit dem Prinzenpaar und der Prinzengarde des AKC und Kinderdisco
- 13.02.24: Faschingsfeiern im Bereich
- 01.03.24: Bildungsnachmittag zum Thema Kinderschutzkonzept
- 04.03.24: Dienstbesprechung zum Thema Konzeptionsarbeit
- 07.-13.03.24: individuelle Elternnachmittage im Bereich

3.2.7 Kindertagesstätte Schillerstraße

- 02.02.24: Bildungsnachmittag
07.02.24: Leitungsberatung (Jugendamt IIm-Kreis) in der Kita „Schillerstraße“
09.02.24: Nachholtermin Ausbildung zum/r Brandschutzhelfer/in
29.02.24: Teamberatung - Bildungs- und Entwicklungsdokumentation; begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung

3.2.8 Kindertagesstätte „Haus der lustigen Strolche“

- 04.-15.03.24: Osterbastelabende

3.3 Jugend und Sport

3.3.1 Bereich Kinder und Jugend

3.3.1.1 Kinder- und Jugendtreff (KJT) „Auf der Setze“

Im KJT fanden vom 12. Februar 2024 bis 16. Februar 2024 die Winterferienspiele statt. Für die „Größeren“ ging es u.a ins Planetarium nach Jena und ins SaaleMaxx nach Rudolstadt. Den „Kleinen“ wurden diverse Angebote in den Räumlichkeiten des KJT „Auf der Setze“ unterbreitet. Zudem gab es an zwei Tagen Führungen durch die Puppenstadt im Puppenmuseum. Anschließend wurde die Kreativwerkstatt des Museums besucht, in welcher tolle Bastelarbeiten entstanden.

3.3.1.2 Kinder- und Jugendbeirat (KJB)

In der „RememBar“ der Stadtbrauerei fand infolge einer Kooperation zwischen dem KJB und dem Betreiber der Gastronomie eine erste Musikveranstaltung für Kids ab dem 14. Lebensjahr statt. Die Stadt als Initiator der Kooperation freut sich, dass es zukünftig monatlich mindestens ein Angebot für die Kids der Stadt gibt, welches durch den KJB organisiert wird.

3.3.2 Bereich Sport/Sportstätten/Spielplätze

Am 31. Januar 2024 und am 21. Februar 2024 fanden die ersten beiden Läufe der neuen SPORTident Winterstundenlaufserie mit Musik im Schlossgarten statt. Aufgrund der sehr guten Feedbacks und der für den Anfang beachtlichen Teilnehmerzahlen soll die Serie im Jahr 2025 fortgesetzt werden.

Der Spielplatz auf der Alteburg befindet sich gerade in der Phase der Ausführungsplanung. Anschließend wird das Leistungsverzeichnis erstellt.

3.3.3 Radverkehr

Die Vorbereitungen für das STADTRADELN 2024 laufen weiter auf Hochtouren. Zudem wurde mit der Erarbeitung des Radverkehrskonzeptes 2.0 der Stadt Arnstadt begonnen. Mit diesem wichtigen Schritt möchte die Stadt den Fahrradverkehr weiter fördern und die Bedürfnisse der Radfahrerinnen und Radfahrer noch besser berücksichtigen. Die Erstellung des Konzepts erfolgt durch das Büro JAVIDO aus Weimar.

4. Rechts- und Ordnungsamt

4.1 Standesamt

4.1.1 Statistik für das Jahr 2023

- 2023 wurden insgesamt 623 Geburten registriert, davon waren 156 Mütter in unserem Standesamtsbezirk gemeldet
- Es wurden 312 Jungen und 311 Mädchen beurkundet
- In Arnstadt wurden im vergangenen Jahr insgesamt 598 Sterbefälle registriert, davon lebten 349 Personen im Standesamtsbezirk; es handelte sich dabei um 280 Männer und 318 Frauen
- 143 Paare gaben sich in unserem Standesamt das Ja-Wort. 119 Paare entschieden sich dabei für einen gemeinsamen Ehenamen, überwiegend für den des Mannes
- 152 Kirchenaustritte wurden erklärt
- 48 Vaterschaftsanerkennungen wurden beurkundet
- 5 Ehefähigkeitszeugnisse wurden zur Eheschließung im Ausland beurkundet
- Insgesamt erstellte das Arnstädter Standesamt im Jahre 2023 8.426 Urkunden

4.2 Verkehr

Im Rahmen einer Sonderverkehrsschau sollen alle Schulwege im Zuständigkeitsbereich der Stadt Arnstadt auf ihre Sicherheit überprüft werden. Hierzu laufen aktuell die terminlichen Abstimmungen mit allen erforderlichen Teilnehmern. Die Sonderverkehrsschau wird voraussichtlich im März 2024 erfolgen.

5. Digitalisierung

5.1 Übernahme Baumbestände und Digitalisierung

Die Verfahrensweise zur Übernahme sämtlicher Baumbestände der Stadt Arnstadt wurde am 6. Februar 2024 abgestimmt.

5.2 Übernahme der digitalen Straßenbefahrung in Caigos

Mit der Beauftragung der optischen Straßenzustandserfassung für das gesamte Stadtgebiet Arnstadt (inkl. Ortsteile) sollen die Daten (Straßen, Schilder, Bäume, Kanaldeckel, Wassereinflüsse) in die digitale Plattform Caigos überführt werden. Die Vorbereitungen sind derzeit in Abstimmung. Ziel soll es sein, dass alle relevanten Daten (inkl. Verortung) digital abgerufen werden können.

5.3 Sachgebiet Steuern

Anfang Februar 2024 wurde im Sachgebiet Steuern die Funktion „e-Steuer“ im aktuellen HKR-Programm (H&H proDoppik) aktiviert.

Im Zuge der elektronischen Steuerbearbeitung wird es künftig den Kommunen möglich sein, Datenimporte der Grundlagenbescheide vom Finanzamt vorzunehmen. Das bedeutet, dass seitens des Finanzamtes keine Grundlagenbescheide (für die Steuerfestsetzung) mehr in Papierform an die Kommunen versendet werden.

Durch diesen Import wird den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, die übermittelten Daten automatisiert in die Steuerveranlagung zu importieren. Hierdurch entfällt die händische Eingabe von Daten aus Papierbescheiden.

Vorerst ist dies lediglich zwingend für die Grundsteuer im Zuge der Grundsteuerreform, die ab 2025 greift, nötig.

Zu einem späteren Zeitpunkt wird dies auf die Gewerbesteuern ausgeweitet.

Zukünftig ist dann der elektronische Datenaustausch zwischen dem Finanzamt und den Behörden sowie Dritten – also z.B. dem Steuerpflichtigen möglich. Das hat zur Folge, dass elektronisch Steuererklärungen eingereicht (bereits jetzt möglich) und elektronisch Steuerbescheide versendet werden. Steuerpflichtige können dann auch elektronisch Anträge einreichen (z.B. einen Antrag auf Anpassung der Gewerbesteuvorauszahlung).

6. Kulturbetrieb

6.1 Bibliothek

Die Umbaumaßnahmen im Bereich Kinderbibliothek haben planmäßig begonnen. Durch regelmäßige Bauberatungen und Protokolle sind alle Beteiligten auf dem aktuellen Stand. Die Belästigungen durch Lärm konnten bisher durch flexiblen Arbeitsplatztausch ausgeglichen werden.

Das Nachhaltigkeitszentrum Arnstadt hat der Stadt- und Kreisbibliothek wieder eine Medienkiste als Dauerleihgabe für die Umweltbibliothek übergeben. Darin befanden sich Bücher, Brett- und Kartenspiele sowie Experimentierkästen zum Thema erneuerbare Energien.

Die Leiterin der Stadt- und Kreisbibliothek nahm am 31. Januar 2024 an einer informativen Online-Veranstaltung zum Thema „Diversität in Bibliotheken“ teil. Veranstalter war der Deutsche Bibliotheksverband (dbv).

Neben dem Schlossmuseum bietet die Stadt- und Kreisbibliothek als zweite Einrichtung des Kulturbetriebes ab Herbst eine Einsatzstelle für den Freiwilligendienst an.

Am 19. Januar 2024 nahm eine Mitarbeiterin der Stadt- und Kreisbibliothek an der Lesenacht des Melissantes Gymnasiums teil. Motto: „Große lesen für Kleine“. Die Schülerinnen und Schüler des Deutschkurses planen im Juni eine Wiederholung ihrer interaktiven Lesung inklusive Aufbau der Kulissen in der Bibliothek.

In der Zeit vom 12. Februar 2024 bis 16. Februar 2024 war die Stadt- und Kreisbibliothek wieder Einsatzstelle für ein freiwilliges Schülerpraktikum.

Für die Winterferien hatten sich 29 Hortkinder der ersten bis vierten Klasse der Emil-Petri-Schule für eine Ferienaktion angemeldet. Diese fand am 16. Februar 2024 statt. Es wurde ein Stationsbetrieb in den Räumen der Hauptbibliothek aufgebaut. Motto: „Lesen, Spielen, Raten“. Die Veranstaltung traf auf eine positive Resonanz.

Baubedingt wurde der Großteil der Veranstaltungen für Kindertageseinrichtungen und Schulen bis Anfang Februar abgesagt bzw. verschoben.

Im Berichtszeitraum fanden wieder zwei Veranstaltungen aus der Reihe „GeschichtenZeit“ mit großen und kleinen Zuhörern statt. Erstmals wurde hierfür der historische Lesesaal genutzt.

6.2 Schlossmuseum

Die Vorbereitungen zur nächsten Sonderausstellung „Dazwischen – Gegenwartskunst aus Madelungen, Dresden, Leipzig – Elke Albrecht, Jean Kirsten, Franziska Möbius“ befinden sich in der Endphase. Am 6. März 2024 erfolgte der Transport der Leihgaben. Auch die Vorbereitungen der Sonderausstellung zu Werken von A. Paul Weber sind in der Fortführung.

Am 5. Februar 2024 nahm die Museumspädagogin am Arbeitsgruppentreffen Museumspädagogik in Rudolstadt teil.

Am 8. Februar 2024 hielt die Direktorin des Schlossmuseums beim 3. Ohrdruffer Schlossgespräch im Rahmen der Vortragsreihe der Deutschen Stiftung Denkmalschutz einen Vortrag zum Thema „Das neue Palais in Arnstadt – ein Witwensitz als Vorwand?“. Dieser Vortrag soll in diesem Jahr auch noch einmal in Arnstadt gehalten werden.

Die Vorbereitungen der Thüringer Porzellantage befinden sich in der finalen Phase. Dieses Jahr wird die offizielle Eröffnung dieser Thüringer Veranstaltungsreihe am 5. April 2024 im Schlossmuseum stattfinden.

Schüler der Emil-Petri-Schule, der Grundschule Gräfenroda und des Montessori Kindergartens Kindersegen nahmen die Kreativangebote des Museums wahr. Der KinderMuseumsClub fand insgesamt viermal statt.

Die Vorbereitungen zur KinderKunstHandwerkWoche im Sommer sind angelaufen.

6.3 Tierpark

Am 31. Januar 2024 führte das Veterinäramt Arnstadt eine Kontrolle des Tierbestandes durch. Dabei wurden keine Mängel festgestellt.

6.4 Tourismus

Das Team der Tourist-Information Arnstadt hat für eine interne Weiterbildung das nahegelegene Ohrdruf besucht. Ziel war es, neue Impulse für das Jahr 2024 zu sammeln und sich fachlich weiterzuentwickeln. Der Seminartag umfasste die Besichtigung des Schlosses Ehrenstein, eine intensive Beratung zu Themen und Zielen für das noch junge Jahr sowie ein Kennenlernen mit den Kolleginnen in Ohrdruf. Für die Arnstädter Tourist-Information war es bereits der zweite Seminartag. Im vergangenen Jahr besuchte das Team Schloss Molsdorf und das Kultur- und Kongresszentrum „Neue Mitte“. Die Kombination aus Weiterbildung, Austausch und interner Beratung trägt dazu bei, die Qualität der touristischen Beratung zu steigern und den Gästen Arnstadts erstklassige Erlebnisse zu bieten.

Die Bachstadt Arnstadt konnte auf der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, der CMT Stuttgart, für sich werben. Die Präsentation war durch die Initiative des Vereins Städtetourismus in Thüringen e.V. möglich, dessen Vorsitzender der Leiter der Tourist-Information Arnstadt, Sebastian Keßler, ist. Neben

dem Städteverein präsentierten sich am Gemeinschaftsstand die Thüringer Tourismus GmbH (TTG), die Welterberegion Artburg-Hainich und das Eichsfeld.

Am 26. Januar 2024 veranstaltete die Tourist-Information Arnstadt einen Neujahrsempfang für die Gästeführer der Stadt. Ort des Treffens war der P2 Sport- & Freizeitpark. Beim traditionellen Blick in die Statistik konnten für 2023 gute Zahlen verkündet werden: Erstmals gab es in einem Jahr 340 Stadtführungen. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl blieb jedoch mit 11,8 Gästen pro Führung auf einem niedrigen Niveau. Zum Neujahrsempfang wurden acht Gästeführer für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet. Die dienstältesten Gästeführerinnen sind Uta Kessel (35 Jahre), Susanne Schwider (30 Jahre) und Rosemarie Langguth (25 Jahre).

Die Digitalisierung verändert die Tourismusbranche nachhaltig. Darum hat sich die Tourist-Information Arnstadt im Rahmen eines Webseminars über den Einsatz von künstlicher Intelligenz (KI) informiert. Am 7. Februar 2024 wurde der erste vollständig von einer KI erzeugte Post auf dem Facebook-Kanal der Tourist-Information (www.facebook.com/TouristInfoARN) veröffentlicht.



Frank Spilling
Bürgermeister

Anlage

Auslastung der Kindertageseinrichtungen in der Stadt Arnstadt im Februar 2024

Name der Einrichtung	Plätze im Bedarfsplan (Gesamtkapazität)	angemeldete Kinder 02/2024	0 bis 1 Jahr	1 bis 2 Jahre	2 bis 3 Jahre	3 bis 4 Jahre	über 4 Jahre	dav. Kinder aus Fremdgemeinden	max. Auslastung im BJ 2023/2024
Kindertagesstätte Zauberland	66	55		5	12	12	26	1	60
Kindertagesstätte Pustelbume	110	91			21	20	50	3	99
Kindertagesstätte Benjamin Blümchen	100	87		7	21	14	45	1	97
Kinderkrippe Regenbogen	90	50	4	32	14	0		1	59
Kindertagesstätte Regenbogen	188	164			19	34	111	4	166
Kindertagesstätte Schillerstr.	160	65		22	15	10	18	1	76
Kindertagesstätte Haus d. lustigen Strolche	86	78			18	18	42	1	85
Kindergarten Wipfraler Strolche	61	23			3	4	16	3	25
Kindertagesstätte Käferland	185	146	0	14	17	20	95	5	155
Kindertagesstätte Rabennest	218	179	0	20	35	32	92	4	189
Kindertagesstätte Angelhäuser Spatzen	60	53			9	9	35	3	56
Kinderkrippe Schwalbennest	24	14	0	14	0			0	20
Montessori-Kita Kinderregen	75	75	2	9	8	15	41	10	75
Katholische Kita St. Elisabeth	53	47			7	6	34	1	48
Evang.-luth. Kindertagesstätte	48	47			10	7	30	2	47
Kindertagesstätte Johanner Weltentdecker	143	23		4	4	4	11	2	32
Summe	1.667	1.197	6	127	213	205	646	42	1.289